



**WIR**

**GAADNER**

**FÜR SIE ERREICHT**

**(2015 – 2020)**

**MIT EINANDER FÜR EINANDER PARTEIUNABHÄNGIG**

## stabile Finanzen

Gaaden ist schuldenfrei! Dank Rainer Schramms kaufmännischem Talent ist es gelungen, die Gemeindefinanzen dahingehend zu sanieren, dass der Schuldenstand der Gemeinde mit Ende 2019 sofort abgedeckt werden kann. Dies konnte durch außerplanmäßige Rückzahlungen erreicht werden. Lediglich aufgrund wirtschaftlicher Überlegungen werden die restlichen Kredite nicht sofort auf Null gestellt. Unter anderem daraus resultierend, rangiert Gaaden im Ranking der 2096 österreichischen Gemeinden auf Platz 83. Ausschlaggebend dafür sind auch des Bürgermeisters gute Kontakte auf der Landesebene, die er zum Wohle Gaadens einzusetzen vermochte. Als ein Beispiel für Wirtschaftlichkeit in Verbindung mit Bürgerservice sei hier die duale Zustellung (die Möglichkeit die Quartalsvorschreibung per E-Mail zu erhalten) erwähnt, die von immer mehr Gaadnern genutzt wird.



Wirtschaftliches Handeln und Sparsamkeit bedeuten andererseits jedoch nicht Stillstand. So konnten trotz Schuldendenzimierung viele (unten angeführte) Projekte für Gaaden realisiert werden.

## gesunde Umwelt

Als Bürgermeister Gaadens, einer umweltbewussten Wienerwaldgemeinde, ist es Rainer Schramm ein Anliegen, im Umweltschutz immer ganz vorne zu sein. Sei dies bei der Errichtung der von den Gemeindebürgern beliebten Blumenbeeten, als auch der Ausweitung einer Müllinsel, dem Schutz der Sandbienen am Spielplatz oder der Aufstellung von 18 „Hundegackerlsackerlspendern“. Daneben konnte weiters das Freischneiden des Trockenrasens am Kögerl forciert werden, ebenso wie die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED, sowie die Einführung der Aktion „wär' doch schad' drum“ (Vermeidung von Speiseresten im Müll). Für Schramms Bemühungen wurde der Gemeinde Gaaden der Titel „Natur im Garten“ verliehen, ebenso wurde unsere Gemeinde bereits zweimal mit dem Goldenen Igel sowie heuer als Energie Vorbildgemeinde ausgezeichnet.



## (be)ständige Sicherheit

Seit mehr als 40 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden, ist es Bürgermeister Schramm ein Herzensanliegen, zum Schutz der Bevölkerung dafür zu sorgen, dass „unsere Wehr“ immer auf dem letzten Stand der Technik ist. Dies konnte, mithilfe unzähliger freiwilliger Arbeitsstunden seiner Kameraden, denen an dieser Stelle **unser höchster Respekt und uneingeschränkter Dank gebührt**, in den vergangenen fünf Jahren sowohl durch den Ankauf eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF3) als auch die dringend notwendige Erweiterung des Feuerwehrhauses erreicht werden.

Dem Sicherheitsaspekt weiters Rechnung tragend, wurde für mehrfache Beleuchtung uneinsichtiger Spazierwege gesorgt, die Absturzsicherung beim Biotop, als auch die Asphaltierung des Gehsteigs dorthin erneuert.



## leistbares Wohnen

Um den dringend notwendigen Bedarf an leistbarem Wohnraum für junge Gaadner zu decken, konnte das Wohnbauprojekt Buchengasse realisiert werden. Durch Rainer Schramms Verhandlungsgeschick konnte das Grundstück mittels Baurechts kostenlos den Mietern zur Verfügung gestellt werden. Die Vergabe der Errichtung des Hauses an eine gemeinnützige Genossenschaft war ebenso im Sinne des Bürgermeisters, wie die Errichtung moderner Wohnungen mit Tiefgarage und umweltfreundlicher Photovoltaikanlage. Dadurch konnte in der Buchengasse leistbares Wohnen erreicht werden.



# MITEINANDER FÜREINANDER PARTEIUNABHÄNGIG

## vielfältige Sportmöglichkeiten

Für alle sportbegeisterten Gaadnerinnen und Gaadner wurde ebenfalls im heurigen Jahr am Fuße des „Kögerls“ ein Fitness-Parcours mit Kletterwand errichtet.

Bei der gegenüberliegenden Jugendhütte wurde in der laufenden Periode ein Tischtennistisch auf dem ebenso neu gepflasterten Vorplatz aufgestellt, um unserer Jugend eine weitere sportliche Betätigung zu bieten.

Beginnend mit unserem Adventmarkt, können wir heuer bereits zum dritten Mal für die Dauer einer Woche den Gaadnerinnen und Gaadnern eine Kunsteislaufbahn kostenlos zur Verfügung stellen.



## nachhaltiges Bauwesen



Ein besonderer Meilenstein im Bauwesen der letzten fünf Jahre war die Renovierung und Verstärkung der Brücke Wiesengasse. Nun ist deren Zulassung auf 25 Tonnen erhöht worden, sodass diese nun von den meisten LKWs ohne Pölung passiert werden kann. Somit besteht keine Beschränkung sowohl für die Fahrzeuge der Feuerwehr als auch der Müllabfuhr.

Auf Betreiben unseres Bürgermeisters Rainer Schramm wurde die komplette Wasserversorgung für Gaaden durch den Triestingtaler Wasserleitungsverband (WLV) erneuert. Die Investitionssumme von € 5,7 Millionen wurde zur Gänze vom WLV finanziert.

In der Folge wurden die gesamte Hauptstraße als auch die Sittendorferstraße neu asphaltiert, die Kanaldeckel nivelliert und die letzten verbliebenen Freilandleitungen auf Erdverkabelung umgestellt.

Am Schneiderbach, im Bereich der Praxis der Gemeindeärztin, wurden Parkbuchten asphaltiert, sodass sauberes und sicheres Parken für die Patienten gewährleistet ist.

Auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung wurde in Form eines Urnenhaines eine weitere Form der Bestattung am Gaadner Friedhof geschaffen.

Im Sinne eines nachhaltigen Bauwesens wurden Fenster und Fassade im Amtshaus erneuert und somit der Wärmeisolerwert erhöht, Heizkosten gespart und die Umwelt geschont.

Aus denselben Gründen wurden die obersten Geschoßdecken von Amtshaus, Kindergarten und Heimatmuseum isoliert.